

Dienst-iPad

Beitrag von „O. Meier“ vom 25. Oktober 2023 20:56

[Zitat von Markus40](#)

1: Das Kind spielt mit dem IPAD und ich spare mir die Anschaffung von einem

2: Das Gerät welches ich privat für die Schule nutze ist in einer Preisklasse, welche niemals gestellt werden würde. Bevor ich mich also mit einem 400 Euro Lenovo Laptop rumärgern darf, welches mir vermutlich nach längerem rummaulen gestellt werden würde, arbeite ich doch lieber mit einem Macbook Pro. Ärgert mich weniger, läuft schneller, macht keine Geräusche und ich muss das Gerät über den Tag auch nicht laden.

Da kaufte ich doch lieber dem Kind eine iPad und arbeitete dienstlich mit dem dienstlichen MacBook Pro. Irgendwie sieh das da oben nach einem schlechten Geschäft aus. Aber ja, das ist Phantasie, in der realen Welt werden wir niemals brauchbare Geräte kriegen.